

LA BELLE ET LA MEUTE

Regie: Kaouther Ben Hania

Mit: Mariam Al Ferjani, Ghanem Zrelli, Noomane Hamda, Mohamed Akkari, Chedly Arfaoui, Anissa Daoud, Mourad Gharsalli

Cannes 2017: Un certain regard: Prix de la meilleure création sonore



Mariam ist eine Uni-Studentin aus Tunis. Sie vergnügt sich gerne, geht mit ihrer Freundin an einen Discoabend und spricht Youssef an. Die beiden gehen ins Freie, und wenig später rennt Mariam durch die Strassen. Sie wurde von drei Polizisten vergewaltigt. Kaouther Ben Hania setzt danach ihre Erzählung an, in der eine Frau im Laufe einer Nacht versucht, Anzeige zu erstatten und dabei mit einem Männersystem konfrontiert wird, das vor allem sich selber schützt.

Taglines

Eine Frau kämpft um Gehör
Junge Frau rennt um Gerechtigkeit
Verloren im Männersystem
Im Labyrinth der Männergesellschaft

Medienstimmen

«Ein wahrer Faustschlag.» *20 minutes*

«Eine absolut aussergewöhnliche Erzählung.» *Westschweizer Radio*

«Als erstaunlicher feministischer Thriller.» *Télérama*

«Vergessen Sie Wonder Woman - ich habe meine Heldin in La belle et la meute gefunden!»
Huffington Post

«Dieser Film ist von trauriger Notwendigkeit.» *Le Temps*